

Erledigt

Update Image Dateien seien beschädigt und Multibeast 3.10 fails

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 11:45

So liebe Leute,

habe es nun gepackt immerhin SL 10.6.3 auf mein PC zu installieren. Dachte damit wäre ich über den Berg, aaaaaaber weit vertan 😊

Ich habe mir von der Apple Seite das SL Update 10.6.7 und 10.6.8 heruntergeladen. Das sind .dmg Dateien. Also habe ich diese Dateien per USB in mein "Mac" gebracht und wollte einfach per Doppelklick installieren, wie man es aus Windows kennt. Dann kommt aber direkt die Fehlermeldung das die Image Datei beschädigt sei (bei beiden Updates). Also habe ich die Dateien nochmal von anderem Browser / PC heruntergeladen und wieder dasselb 😞

Gleiches merkwürdiges Verhalten dann in Multibeast. Ich wollte mit Multibeast verschiedene Driver usw. installieren, dann komm auch eine Meldung das die Installation nicht gestartet werden kann, bzw. das die Installation keine Software zum installieren gefunden hat.

Kann es sein das generell noch etwas ganz und garnicht an meinem System läuft/stimmt? Also ich hab mit iBoot Ivy Bridge und Boot Flags das Mac OS erfolgreich auf meiner Platte installiert, aber irgendwie scheint mir das nur die halbe Miete zu sein. Bitte um Hilfe, vielen Dank!

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. Dezember 2013, 12:04

Welches MultiBeast verwendest du, das für Snow Leopard, oder?

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 12:09

MultiBeast-3.10.1.zip weil ich gelesen habe, dies sei das korrekte MB für Snow Leo.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. Dezember 2013, 12:12

Trage doch bitte dein System in deine Signatur ein. Das macht es uns einfacher, dir zu helfen.

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 12:20

System nun eingetragen. Also ich hätte schon gedacht, dass das Combo Update einfach so durchflutscht... Ich verzweifle hier nochmal 😊

Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. Dezember 2013, 12:22

Hast du das ComboUpdate von hier geladen:
http://support.apple.com/kb/DL1399?viewlocale=de_DE

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 12:24

jawohl, ganz genau von da! nix unseriöses aus Tauschbörsen, sondern direkt von Apple

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. Dezember 2013, 12:28

Welche Bootflags verwendest du um das System zu starten?

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 12:31

PCIRootUID=0 -v -x oder es war PCIRootUID=1 -v -x. Das müsste ich beim nächsten Neustart nochmal prüfen. Kann das ein Problem sein?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. Dezember 2013, 12:33

Was passiert, wenn du ohne -x bootest? -x lässt dich im SafeMode booten, in welchem viele Funktionen eingeschränkt sind.

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 12:41

So, nach der Mac OS 10.6.3 Installation kann ich den PC jetzt komplett ohne Eingabe von Boot Flags erfolgreich hochfahren.
Das ändert nur leider garnix daran, dass das Update sich weigert...

Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. Dezember 2013, 12:46

Hast du es mal von der englischen Apple-Seite versucht, herunterzuladen? Also von hie:
<http://support.apple.com/kb/dl1399>

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. Dezember 2013, 12:49

Benutzt du auch das Combo-Update? Um von 10.6.3 auf 10.6.7 zu kommen funktioniert nur

das Combo-Update von Snow Leopard!

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 12:56

Hallo zusammen,

ich benutze / versuche es derzeit mit folgender Datei: MacOSXUpdCombo10.6.8.dmg
Ich bin jetzt auch noch gerne bereit mal das Combo Update von der englischen Seite herunterzuladen, das dauert bei meiner Internetverbindung allerdings etwas...

Trotzdem sehe ich im Update Combo oder nicht Combo weniger das Problem: Man benötigt von 10.6.3 auf 10.6.7 bzw. 10.6.8 mit Sicherheit ein Combo Update, allerdings würde ich dann eher erwarten dass das Update/Setup an sich auf geht und es einem dann so anzeigt und nicht direkt schreibt: kaputt

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. Dezember 2013, 12:59

Es kann ja tatsächlich sein, das die Datei beschädigt ist!

Was du noch probieren kannst, ist, die normalen Updates zu nehmen. Also von 10.6.3 auf 10.6.4, dann auf 10.5.5 usw.! Kann mich daran erinnern, das es bei einigen nur so funktionierte!

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 14:10

Macht es evtl. erst zu versuchen Multibeast zum laufen zu kriegen? Wo kann hier das Problem sein, ist doch die SL Version.

P.S. den Netzwerktreiber für mein Board (Atheros) muss ich vermutlich mit dem MB für Lion adden, da der MB für SL nur Realtek Netzwerk Treiber anbietet, korrekt?

Leute ich hab des Rätsels Lösung:

Mein USB Stick hat wohl einen Defekt und alle Dateien kaputt gemacht. Als sich eine simple Truecrypt.dmg auch als beschädigt erwies wurde ich doch misstrauisch. Ich lade mir die Updates jetzt nochmal neu und versuche es dann mit einem neuen Stick. Sowas selten blödes aber auch....

Also ist (hoffentlich) nur noch Multibeast 3.1.0 offen:

Nochmal zu meiner Frage, für meine Atheros Netzwerk Chip muss ich wohl das neuere Mutlibeast nehmen da es im 3.1.0 nicht enthalten ist, ne?

Folgende Einstellungen habe ich für mein Mainboard unter SL für Multibeast erforscht:

- SMBIOS MacPro 3,1

- Chimera als Bootloader
- **UserDSDT Install**
- **ALC8xxHDA**
- **ALC887/888b**
- **FakeSMC** und unter Plugins **AMD RADEON Plugin**
- **Chimera v.1.7.0 r1394** als Bootloader
- **MacPro 3,1** als System Definition
- ElliottForceLegacyRTC
- EvOreboot
- FakeSMC
- NullCPUPowerManagement

Macht das Sinn, oder irre ich da total?

Beitrag von „thomaso66“ vom 14. Dezember 2013, 14:30

Flash dir doch das [z77ds3h-f9-dsdt.fd.zip](#) DSDT ist angepasst für Sound, Lan ist enthalten, und Ozmosis macht das Hacki leben eh leichter...

Dann kannst du dir die Bootloader Geschichte und den Rest sparen.

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 14:33

Hallo Thomaso66,

ja - diese Möglichkeit mit Ozmosis ist mir bekannt. Ich versuche es aber zu umgehen (wegen möglichem Garantieverlust am Mainboard). Daher wäre ich froh wenn die Multibeast Geschichte klappt...

- Außerdem bin ich mir nicht ganz sicher, ob ich mein Mobo retten kann, falls beim flashen irgendetwas schiefen gehen würde
 - und wie würde sich der ozmosis flash auf meine anderen os (win, linux) auswirken welche auf meiner zweiten platte lauern...
-

Beitrag von „thomaso66“ vom 14. Dezember 2013, 14:53

Ozmosis hat nur Wirkung unter OSX, Windows und Linux merken davon nichts, es ist Praktisch nur ein Bootloader der ins Bios geladen wurde, vereinfacht ausgedrückt. Es macht Installieren und leben mit OSX halt einfacher, mehr nicht, ich selbst habe auch noch neben OSX Windows 8.1 am laufen.

Aber per Multibeast geht es natürlich auf, wie mit jedem andere Bootloader.

Zum Thema Garantie hatte ich ja schon mal was zu im Board geschrieben [hier](#)

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 16:35

Hallo zusammen,
habe jetzt schonmal etwas Fortschritt zu vermelden. Also habe Mac OSX 10.6.3 snow leo installiert und erfolgreich das Update auf 10.6.8 gemacht. Hurra!
Dann habe ich wie von mir weiter oben beschrieben, Multibeast verwendet um die fehlenden Treiber usw zu adden. Das ganze blieb von mir (gefühl) völlig wirkungslos. Nur am Start kriege ich jetzt eine hübsche Fehlermeldung wie hier zu sehen...

Der Netzwerktreiber meines Atheros Chip wurde nicht von MB aktiviert oder fehlerhaft, das kann auch sein....

Also kann man das fixen oder muss ich zu Osmosis wechseln?
Bzw Thomaso66: Bist du dir sicher das der Link von dir auch für meine Board Revision 1.1 (nicht 1.0) mit BIOS F9 passt? dann würde ich ihm einen try geben...

Beitrag von „thomaso66“ vom 14. Dezember 2013, 17:57

Ja das Bios ist für beide Board Revisionen 1.0 und 1.1, sollte das unterschiedlich sein würde das Q-Flash ein flashen auch nicht zu lassen.

Beitrag von „HerrKavka83“ vom 14. Dezember 2013, 19:10

irgendwie klappt das flashen des Q-Flash nicht. Ich habe einene USB Stick mit dem Ozmosis drauf im PC, der wird aber nicht angezeigt wenn ich F8 drücke im Bios... 😞

Ich will doch nur Netzwerk....

Anderer Vorschlag:

Welches Apple Update ist das passende um von 10.6.8 als nächstes upzudaten? Vielleicht ist Netzwerk/Audio ja dann da...

Beitrag von „thomaso66“ vom 14. Dezember 2013, 22:45

Also der Stick muss in Fat/Fat32 formatiert sein damit ihn das Bios erkennt.

Nein einfach updaten bringt leider keinen erfolg da Apple diesen Chip nie selbst verbaut hat.